

Daten und Fakten zum 4. internationalen Symposium zur Forschung in SG

Trägerschaft:	Nationalpark Hohe Tauern (www.hohetauern.at)
Initiative, fachliche und organisatorische Leitung:	Mag. Kristina BAUCH, Nationalpark Hohe Tauern, Gerlos Straße 18/2, A 5730 Mittersill, Tel.: 06562-40849-31; Mobil: 0664-8372851, e-mail: kristina.bauch@salzburg.gv.at
Scientific Board:	ISCAR-P (alpenweites Komitee zur Forschung in alpinen SG mit 4 VertreterInnen aus den SG und 4 aus der Forschung, www.oeaw.ac.at/ecomont/editorial_board.htm)
Kooperationspartner:	ALPARC (Netzwerk Alpiner Schutzgebiete), ISCAR (International Scientific Committee on Research in the Alps), IGF (Forschungsstelle für Gebirgsforschung: Mensch und Umwelt der Österreichischen Akademie der Wissenschaften)
Erwartete TeilnehmerInnen:	200
ReferentInnen:	34 aus 7 europäischen Staaten
Posterbeiträge:	59
teilnehmende Länder:	11 (A, BE, Brasilien, CH, Chile, D, F, I, RO, TR, UK)
Datum:	17. bis 19. September 2009
Tagungsort:	Burg Kaprun, Salzburg, Österreich
Dauer:	3 Tage
Ablauf:	2 Tage Vorträge inkl. Abendeinheit für die Öffentlichkeit, 1 Tag Fach-Exkursionen
Proceedings:	Tagungsband (inkl. ISBN) mit fachwissenschaftlichen Artikeln zu allen präsentierten Beiträgen (Vorträge und Poster)
Themen:	Status und ökologische Funktionalität der Biodiversität in SG Bedeutung und Folgen des Global Change für die SG Chancen und Risiken des ökologischen Verbundes zw. SG Anforderungen an transdisziplinäre Forschung in und für SG Anforderungen an ein SG-gerechtes Wildtiermanagement Anforderungen an ein SG-gerechtes Besuchermanagement Anforderungen an ein partizipatives SG-Management (Trans-)Nationale Aufarbeitung der alpinen SG-Geschichte 100 Jahre SG in Europa – Visionen für die Zukunft
Nützliche Links:	
Journal	www.oeaw.ac.at/ecomont/index.htm
Datenbank	http://de.alparc.org/unsere-aktionen/forschung-plattform/european-mountain-pool
Forschungskonzept	www.hohetauern.at/de/forschung.html
SG	Schutzgebiet